



Der Hotelier ist (auch) ein Komponist

Brugg In Brasilien entstand Hanspeter Reimanns Suite in Blue für den Orchesterverein

VON ELISABETH FELLER

Spielt das Wetter für den Orchesterverein Brugg eine Rolle? Morgen bestimmt, denn da dürfte er gedanklich im warmen Brasilien weilen. Genauer: in Indaiatuba, einer 80 Kilometer von São Paulo entfernten Industriestadt. Dort lebt der ehemalige Musikschulleiter Hanspeter Reimann. Der Brugger ist 2008 ausgewandert und führt seither mit seiner Frau ein kleines Hotel. Reimann seufzt leise auf: «Ich möchte mich zwar auch in Brasilien hauptsächlich meinem musikalischen Schaffen widmen, doch in Wirklichkeit setze ich nach wie vor viele Arbeitsstunden für den Aufbau und das Führen unseres Hotelbetriebes ein.»

Der Austausch ist nicht schwierig

Irgendwie schafft es Reimann aber doch, sich Zeit fürs Komponieren freizuschaukeln. Handelt es sich gar um eine Auftragsarbeit für den Orchesterverein Brugg – dann erst recht. Als der Dirigent Markus Joho an den Komponisten mit der Idee herantrat, für das morgige Blues-Programm ein Werk zu schreiben, sagte Reimann begeistert zu. «Die grösste Herausforderung war für mich, die

«Ich hoffe, dass sich morgen alle über meine Musik freuen.»

Hanspeter Reimann,
Komponist

Bluesharp – eine im Blues verwendete Mundharmonika – als Soloinstrument einzusetzen.» Wie sehr eine Knacknuss beflügelt, zeigt Reimanns dreiteilige «Suite in Blue». «Sie hält sich mehr oder weniger an die Blues-Schemata», beschreibt der Brugger



Als Hanspeter Reimann (am Klavier) noch in Brugg wirkte: Hier mit Chorleiter Gaudenz Tschärner.

MW

diese und ergänzt: «Der Einfluss der «klassischen» Musik ist aber unüberhörbar.» Sind auch brasilianische Formen und Rhythmen eingeflossen? «Nicht bewusst», winkt Reimann ab und betont, dass es ihm bei seiner Suite «mehr um den Blues ging.» Verpackt er darin gar eine Botschaft? «O nein, das wäre zu vermessen.»

Der Komponist in Brasilien, die Interpreten in der Schweiz: War der Austausch schwierig? «Überhaupt nicht», sagt Reimann lachend. «Ich war zweimal in der Schweiz, um mich mit dem Bluesharp-Spieler Jeff Siegrist zu treffen. Die Partituren

und die Playbackaufnahmen, zu denen Siegrist seinen Part übte, habe ich dann per Mail gesendet. Mail und Internet haben die Welt sehr klein gemacht. Vor 20 Jahren war Brugg weiter entfernt von Zürich als heute von Indaiatuba.»

Der Mann, dem «Musik Lebenselixier ist», bedauert, dass er an der Uraufführung nicht dabei sein kann. Doch er wird im Hotel in Indaiatuba die Daumen drücken und hoffen, «dass die Musikerinnen und Musiker, der Solist und natürlich auch das Publikum sich morgen einfach über meine Musik freuen können».

Konzert: Still got the Blues

Hanspeter Reimanns Suite in Blue für Bluesharp, Gitarre und Streicher wird vom Orchesterverein Brugg (Leitung: Markus Joho) morgen **uraufgeführt**. Das Programm mit Werken von Harald Genzmer und Leroy Anderson (sowie traditionelle Bluesstücke) steht unter dem Motto «Still got the Blues». Solisten sind Jeff Siegrist, Bluesharp und Patrik Schneider, Gitarre. Der Anlass findet am **Mittwoch, 25. Mai, Salzhäuser Brugg**, 20.15 Uhr, statt. (EF)

Nachrichte

Scherz bietet O

Die Geme...
Online-Sch...
kann man...
oder direk...
werden v...
prompt z...
Schalter...
aber auf...
Personalb...
beitsanfal...
zeit», schr...
ihrem Ang...

Scherz l... Eigenän

Unter «u...
rie» sind...
der Eigen...
wie von w...
aufgescha...
graf Pete...
lich zeichr...

Thalheir... Kostena

Nach eine...
die Brück...
Gemeinde...
trottenen...
nigt, dass...
an den W...
ten beteiil...

Villnach... Radweg

Der neue...
nachern u...
fort für di...
bar. (AZ)

Bözberg... Rechnu

Die Verba...
Bözberg-C...
bis 1. Ju...
Verbands...
der order...
öffentlich

Unterbü